

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

A

1.2. Gebietscode

D E 5 8 0 9 4 0 1

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Mittel- und Untermosel

1.4. Datum der Erstellung

2 0 0 3 1 0
J J J J M M

1.5. Datum der Aktualisierung

2 0 1 0 0 5
J J J J M M

1.6. Informant

Name/Organisation: Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Anschrift: , 55276 Oppenheim
E-Mail:

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG

2 0 0 4 0 1
J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:

2004.10; Drittes Landesgesetz zur Änderung des Landespflegegesetzes vom 12. Mai 2004 (GVBl. Nr. 9 vom 24.05.2004 S. 275)

Vorgeschlagen als GGB:

J J J J M M

Als GGB bestätigt (\*):

J J J J M M

Ausweisung als BEG

J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

Erläuterung(en) (\*\*):

(\* ) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
(\*\*) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

Breite

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

2.4. Länge des Gebiets (km)

2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	B	1
	D	E	B	1
	D	E	B	1
	D	E	B	1

Koblenz
Koblenz
Koblenz
Koblenz

2.6. Biogeographische Region(en)

- Alpin (... % (\*))
- Boreal (... %)
- Mediterran (... %)
- Atlantisch (... %)
- Kontinental (... %)
- Pannonisch (... %)
- Schwarzmeerregion (... %)
- Makaronesisch (... %)
- Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten (\*\*)

- Atlantisch, Meeresgebiet (... %)
- Mediteran, Meeresgebiet (... %)
- Schwarzmerregion, Meeresgebiet (... %)
- Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)
- Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)

(\*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).  
 (\*\*) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Lebensraumtypen nach Anhang I						Beurteilung des Gebiets			
Code	PF	NP	Fläche (ha)	Höhlen (Anzahl)	Datenqualität	A B C D	A B C		
						Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilung

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkomrn können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.  
 NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).  
 Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.  
 Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.  
 Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

**3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets**

Art		Population im Gebiet							Beurteilung des Gebiets					
Gruppe	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	S	NP	Typ	Größe		Einheit	Kat.	Datenqual.	A B C D			
						Min.	Max.				Popu- lation	Erhal- tung	Isolie- rung	Gesamtbe- urteilung
B	A229	Alcedo atthis			r	12	12	p		-		B	C	-
B	A104	Bonasa bonasia			r	50	50	p		-		B	C	-
B	A215	Bubo bubo			r	10	10	p		-		A	C	-
B	A030	Ciconia nigra			r	2	2	p		-		C	B	-
B	A236	Dryocopus martius			r	0	0	p	P	DD		-	C	-
B	A378	Emberiza cia			r	0	0	p	P	DD		-	B	-
B	A708	Falco peregrinus			r	4	4	p		-		A	C	-
B	A299	Hippolais icterina			r	0	0	p	P	DD		-	-	-
B	A233	Jynx torquilla			r	0	0	p	P	DD		-	C	-
B	A338	Lanius collurio			r	0	0	p	P	DD		-	C	-
B	A073	Milvus migrans			r	10	10	p		-		A	C	-
B	A074	Milvus milvus			r	0	0	p	P	DD		B	C	-
B	A072	Pernis apivorus			r	8	8	p		-		A	C	-
B	A238	Picoides medius			r	0	0	p	P	DD		B	C	-
B	A234	Picus canus			r	0	0	p	P	DD		-	C	-

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.  
 S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.  
 NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen ( fakultativ ).  
 Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).  
 Einheit: i =Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).  
 Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufüllen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.  
 Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

**3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)**

		Art				Population im Gebiet				Begründung					
Gruppe	Code	Wissenschaftliche	Bezeichnung	S	NP	Größe		Einheit	Kat.	Art gem. Anhang		Andere Kategorien			
						Min.	Max.		C R V P	IV	V	A	B	C	D

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.  
CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgeführten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.  
S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.  
NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).  
Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).  
Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden  
Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgeführte Arten, A: nationale rote Listen; B: endemische Arten; C: internationale Übereinkommen;  
D: andere Gründe.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	1 %
N08	Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	2 %
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	0 %
N16	Laubwald	87 %
<b>Flächenanteil insgesamt</b>		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

Kerbtal der Mosel mit warmtrockenen Steilhängen sowie einer Reihe tief eingeschnittener, bewaldeter Seitentäler. Felsen, Brachen und diverse laubholzdominierte Waldtypen sind die wesentlichen Lebensräume.

4.2. Güte und Bedeutung

Die Anzahl und flächenmäßige Ausdehnung artenreicher Lebensraumtypen machen das Gebiet für eine Vielzahl bedrohter Anhang I - Arten attraktiv und schützenswert. Mehrere Arten (z.B. Haselhuhn) weisen hier mit ihre größten Brutvorkommen auf.

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	6 %
N15	Anderes Ackerland	2 %
N21	Nicht-Waldgebiete mit hölzernen Pflanzen (Obst- und Ölbaumhaine, Weinberge,	0 %
N22	Binnenlandfelsen, Geröll- und Schutthalden, Sandflächen, permanent mit Schnee	2 %
<b>Flächenanteil insgesamt</b>		<b>100 %</b>

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)
M	A02		i
M	D01.02		i
M	K02		i
L	D01.01		i
L	F03.01		i

Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i   o   b)
M	B		i

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering  
 Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien  
 O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe  
 i = innerhalb, o = außerhalb, b = beides

**4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)**

Art		(%)
Öffentlich	national/föderal	0 %
	Land/Provinz	0 %
	lokal/kommunal	0 %
	sonstig öffentlich	0 %
Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum		0 %
Privat		0 %
Unbekannt		0 %
Summe		100 %

**4.5. Dokumentation (fakultativ)**

Biotopkartierung Rheinland-Pfalz: 56104026, 56104027, 56104028, 56104030, 56104033, 56104034, 56104036, 56104045, 56104502, 56113020, 56113041, 56113042, 56113044, 56113045, 56113046, 56113052, 56113053, 56113055, 56113056, 56113057 etc.  
 Literaturliste siehe Anlage

Link(s)



5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)				
D	E	0	7		9	9																
D	E	0	2			3																

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode				Bezeichnung des Gebiets				Typ	Flächenanteil (%)		
D	E	0	7	Moselgebiet von Schweich bis Koblenz				*		9	9
D	E	0	2	Ausoniusstein				+			1
D	E	0	2	Dortebachtal				+			1
D	E	0	2	Pommerheld				+			1
D	E	0	2	Müllenbachtal/Kaulenbachtal				+			1
D	E	0	2	Brauselay				+			1
D	E	0	2	Moselufer zwischen Niederfell und Dieblich				+			1

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ		Bezeichnung des Gebiets				Typ	Flächenanteil (%)		
Ramsar-Gebiet	1								
	2								
	3								
	4								
Biogenetisches Reservat	1								
	2								
	3								
Gebiet mit Europa-Diplom	---								
Biosphärenreservat	---								
Barcelona-Übereinkommen	---								
Bukarester Übereinkommen	---								
World Heritage Site	---								
HELCOM-Gebiet	---								
OSPAR-Gebiet	---								
Geschütztes Meeresgebiet	---								
Andere	---								

5.3. Ausweisung des Gebiets

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord
Anschrift:	Stresemannstraße 3-5, 56068 Koblenz
E-Mail:	
Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor:  Ja  Nein, aber in Vorbereitung  Nein

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

§ 25 Landesnaturschutzgesetz vom 28. September 2005 (GVBl 2005, S. 387 f.), Landesverordnung über die Erhaltungsziele

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

Ja  Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 5610 (Bassenheim); MTB: 5611 (Koblenz); MTB: 5708 (Kaisersesch); MTB: 5709 (Kaifenheim); MTB: 5710 (Münstermaifeld); MTB: 5711 (Boppard); MTB: 5808 (Cochem); MTB: 5809 (Treis-Karden); MTB: 5810 (Dommershausen); MTB: 5811 (Kestert); MTB: 5909 (Zell (Mosel))

*Weitere Literaturangaben*

- \* Bammerlin, R., Braun, M., Froehlich, C., Jönck, M. (1990); Ornithologischer Jahresbericht 1989 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 1; 4-123; Landau
- \* Bammerlin, R., Braun, M., Buchmann, M., Eislöffel, F., Jönck, M., Kunz, A. (1993); Ornithologischer Jahresbericht 1992 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora Rh.-Pf.; Heft 10; 5-123; Landau
- \* Braun, M., Groh, G. (1991); Die Zippammer Emberiza cia LINNAEUS, 1766. In: Wirbeltiere. Beiträge zur Fauna von Rheinland-Pfalz; Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv Beiheft; 13; 247-252; Mainz
- \* Buchmann, M., Eislöffel, F., Jönck, M. (1991); Ornithologischer Jahresbericht 1990 für den Reg. Bez. Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz; Heft 2
- \* Dietrich, M., Eislöffel, F., Kunz, A. (1996); Ornithologischer Jahresbericht 1995 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 20; 7-126; Landau
- \* Dietzen, C., Schmidt, V. (2002); Ornithologischer Sammelbericht 2001 für Rheinland-Pfalz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 28; 7-196; Landau
- \* Eislöffel, F. (2001); Ergebnisse der landesweiten Rotmilanerfassung (Milvus milvus) 2000 in Rheinland-Pfalz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz; 9 (3); 881-887; Landau
- \* Froehlich, C., Jönck, M., Kunz, A. (1992); Ornithologischer Jahresbericht 1991 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 5; 5-113; Landau
- \* GNOR (1997); Wissenschaftl. Begleituntersuchung zum Biotopsicherungsprogramm Weinbergslagen -Teilprojekt Avifauna- Abschlussbericht, i.A. des LfUG
- \* GNOR (2000/2001); Datenbank Vögel
- \* Isselbacher, K., Braun, M., Jönck, M. (1998); Ornithologischer Jahresbericht 1997 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 23; 7-121; Landau
- \* Isselbacher, T., Hoffmann, I., Magiros, C. (1997); Ornithologischer Jahresbericht 1996 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 22; 7-100; Landau
- \* Jöbges, M., König, H. (2001); Urwaldspecht im Eichenwald; LÖBF-Mitteilungen; 2/2001; 12-27
- \* Jönck, M., Bammerlin, R., Braun, M., Buchmann, M., Lippok, E., Renker, C. (1994); Ornithologischer Jahresbericht 1993 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 11; 7-118; Landau
- \* LfUG (1993); Planung vernetzter Biotopsysteme im Landkreis Cochem-Zell, Thematische Bestandskarte
- \* LfUG (1993); Planung vernetzter Biotopsysteme im Landkreis Mayen-Koblenz/Koblenz
- \* Ministerium für Umwelt und Forsten Rheinland-Pfalz, LfUG (Hrsg.) (1995); Planung Vernetzter Biotopsysteme, Bereich Landkreis Rhein-Hunsrück; 322 S.; Mainz/Oppenheim
- \* Müllen, T., Bammerlin, R., Lippok, E. (1999); Ornithologischer Jahresbericht 1998 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 25; 7-122; Landau
- \* Müllen, T., Hof, C., Jönck, M. (2002); Ornithologischer Jahresbericht für den ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz 1999 und 2000; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 27; Landau
- \* Rösner, S., Dietzen, C., Lippok, E. (1995); Ornithologischer Jahresbericht 1994 für den Regierungsbezirk Koblenz; Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft; 15; 7-104; Landau
- \* Schausten, H., Eislöffel, F. (1995); Untersuchung im Rahmen des Artenschutzprojektes 'Haselhuhn (Bonasa bonasia) in Rheinland-Pfalz' in den Forstamtsbezirken Cochem, Bernkastel, St. Goar und Ahrweiler. Untersuchung im Auftrag des LfUG RLP; Nassau
- \* Schmidt, R., Schmidt-Fasel, S. (1984); Verbreitung und Schutz des Haselhuhns (Bonasa bonasia) in Rheinland-Pfalz; Naturschutz und Ornithologie in Rheinland-Pfalz; 3 (3); 408-437; Landau
- \* Schmidt, R., Schmidt-Fasel, S. (1991); Artenschutzprojekt Haselhuhn. Unveröffentlichtes Gutachten i. A. des LfUG Rheinland-Pfalz; 226 S.; Daaden

*Weitere Literaturangaben*

\* Steinborn, G. (2000); Weinberge bevorzugt: Zaun- und Zippammer - zwei Kostbarkeiten im Südwesten Deutschlands; Der Falke; 47; 236-239; Wiebelsheim



